



Auch Kakao, Reis oder Vanille ...

... gehören zum »Grünen Gold«.

Vielfalt und Schönheit – in »Ihrem« Botanischen Garten vor Ort



Hohenheimer Gärten

Botanischer Garten
Landesanstalt für
Lehr- und Versuchsbetrieb Gartenbau

Hohenheimer Gärten der Universität Hohenheim
Filderhauptstrasse 169-171
70599 Stuttgart
Telefon: 0711-45923537
E-Mail: botanischergarten@uni-hohenheim.de

Unser Programm vom 16.-21.Juni 2014:

16.06., 18 Uhr: Dr. Robert Gliniars: Essbare Pflanzen im
Hohenheimer Schlosspark; Treffpunkt Südausgang Schloss
Hohenheim

17.06., 18 Uhr: Dr. Helmut Dalitz: Tiere brauchen Pflanzen
- wie passen sich die Pflanzen an diesen Raubbau an?
Treffpunkt Ecke Garbenstr. / August-von-Hartmann-Str.

18.06., 18 Uhr: Prof. Dr. Ralf Vögele: Kleine Ursache -
große Wirkung: Der Wettstreit zwischen Schaderregern und
Kulturpflanzen! Treffpunkt Parkplatz des Instituts für
Phytomedizin in der Otto-Sander-Straße 5

20.06., 18 Uhr: Dr. Helmut Dalitz: Die chemische Keule -
geschwungen von Pflanzen! Treffpunkt Ecke Garbenstr. /
August-von-Hartmann-Str.

21.06., 14 Uhr: Dr. Robert Gliniars: Der Botanische Garten
- Nahrungsquellen in Hülle und Fülle. Treffpunkt
Südausgang Schloss Hohenheim

Botanische Gärten – Die Bewahrer der Vielfalt

Die Botanischen Gärten in Deutschland kultivieren
etwa 50.000 Arten (der ca. 280.000 bekannten
Blütenpflanzen) in ihren wissenschaftlich doku-
mentierten Sammlungen. Unsere Leistungen
und Besonderheiten:

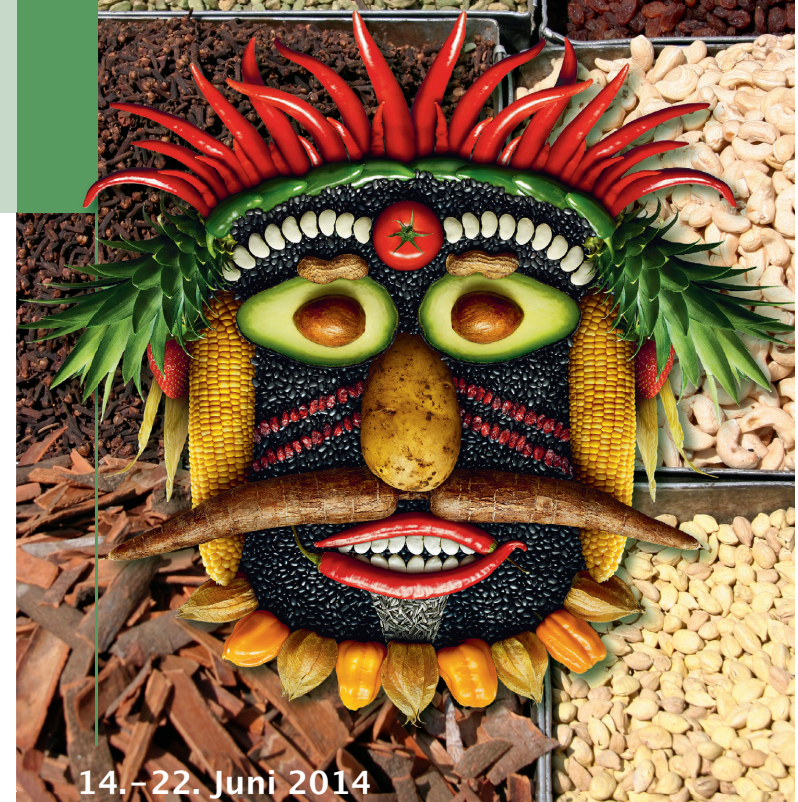
- ++ Erforschung der Pflanzenwelt
- ++ Erhaltungskulturen bedrohter Arten
- ++ Schutzsammlungen seltener Pflanzen
- ++ Kooperationspartner im Naturschutz
- ++ Ideale Schnittstellen zwischen Forschung
und Öffentlichkeit
- ++ Hochwertige Ausbildung von Fachgärtner
/-inne/n botanischer Gärten
- ++ Nachhaltige Bildung für Erwachsene,
Schüler und Kinder jeden Alters
- ++ Naturerlebnis mit globaler Vielfalt
- ++ Hochwertige Erholungsräume

Kontakt zum Verband und zur »Woche der Botanischen Gärten«

Dr. Stephan Anhalt (Geschäftsführer)
Direktor »Die FLORA, Botanischer Garten«
Amsterdamer Str. 34, 50735 Köln
Telefon: 0221-560890 | Fax: 0221-5608926
E-Mail: gf-verband-botgart@netcologne.de

● www.verband-botanischer-gaerten.de

Woche der Botanischen Gärten



14.-22. Juni 2014

Pflanzen ernähren die Welt



**Verband
Botanischer
Gärten**

»Pflanzen ernähren die Welt«

Selten ist uns bewusst, wie viele verschiedene **Pflanzen wir täglich nutzen**, heimische wie auch tropische. Schon das Frühstück beginnt mit Kaffee, Tee oder Kakao und Getreideprodukten wie Brot oder Frühstücksflocken, mit Nüssen und Obst, einem Glas Orangensaft – schon sind **fast alle Anbauregionen der Welt** vertreten.

In der Zeit vom 14. – 22. Juni 2014 präsentiert Ihnen unter diesem Motto auch »Ihr« **Botanischer Garten** vielfältige Angebote zu unseren »wichtigsten Ressourcen«.

Freuen Sie sich auf:

- ++ **Ausstellungen**
- ++ **Führungen**
- ++ **Kinderprogramme**
- ++ **Vorträge**
- ++ **Kulturelles,**
- und vieles mehr ...



Nahrung bedeutet lokale Sorten, heimische und tropische Früchte,...

... auch indirekte Pflanzenprodukte wie Fleisch und Milch.

Botanische Gärten

- ++ Botanische Gärten **erforschen die Pflanzenwelt** seit Jahrhunderten und **bewahren** sie in ihren **umfangreichen wissenschaftlichen Sammlungen**.
- ++ Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zum **Erhalt der Vielfalt**. Als besonders attraktive und spannende **Lernorte** für Erwachsene, Kinder, Studierende und Schüler bringen sie für **mehr als 20 Millionen Besucher** in Deutschland jährlich Freude und Schönheit, und **vermitteln Wissen über die Vielfalt der Pflanzenwelt**.

| Titel-Plakatmotiv: Copyright © Palmengarten Frankfurt
| © Fotos: Stephan Anhalt (Köln), Nils Köster (Berlin)
| © Gestaltung: Doris Franke (Seeheim-Jugenheim)

Vielfalt der Ernährung

Nahrungspflanzen liefern uns **Kohlenhydrate** im Getreide, **Öl- und Fett** liefern Sonnenblumen oder Olivenbaum, **Proteine** stellen Soja oder Erbse bereit. Wichtige **Vitamine und Ballaststoffe** liefern Gemüse und Obst. Auch das **Aroma** im Kaugummi, der **Stabilisator** aus Algen in der Soße und das Chinin als **Bitterstoff** im »Tonic Water« sind Produkte unserer Nahrungspflanzen.

Manche **Nutzpflanzen** wie Kartoffel, Tomate oder Paprika sind erst vor wenigen hundert Jahren hier in Kultur genommen worden, andere reisen weltweit im täglichen Handel.

www.verband-botanischer-gaerten.de

Veredeltes Futtergras

Auch Milch, Eier und Fleisch sind – **indirekte – Pflanzenprodukte**, durch die Nutztiere »verwandelt« Futtergras. Grüne Pflanzen mit Fotosynthese sind als »**Primärproduzenten**« die wichtigste Grundlage unseres Lebens!

Nur etwa 5% (20.000) der **bekannten Pflanzenarten** werden durch den Menschen genutzt, von diesen nur **ca. 160 Arten** in größerem Maßstab angebaut, wie Getreide, Gemüse und Obst. Von diesen relativ **wenigen Pflanzen hängt unser Leben ab** – auch beim Auftreten neuer Pflanzenkrankheiten und bei sich **änderndem Klima**.

Der **Erhalt einer größtmöglichen Vielfalt dieser Ressourcen**, gerade auch von Sorten, ist für unsere zukünftige Ernährung und die Züchtung erforderlich. Denn:

»Pflanzen ernähren die Welt«!